Teghas viels in volle u. Vielöchet für vade u. Vielöchet fien 2,50 «, durch die Volle bezogen 3 « für das Vielertischen. Die Halliche Beitung erichetnt wochentagild in erlere Ausgabe Boom nittags III-J. Uhr, in pweiter Ausgabe Rachun. 5 Uhr. Ferniprechverbindung nit Berlin u. Leipigia, Anichlus Nr. 158.

bei in ter o

ner is THE PARTY OF

Ber lle. 1Stogs

tūditig . läng= ort ov. Halle [13082

erfecte

welche erlernt Il ver-lle als thans. 9 bitte ites an [13099

alladi, rm gez rossier, swerth [13098 5 I.

rod [12830 e 1 ellen. en. ermftr. Große uor, del ait 3 sunt

g űber ealters, Gläus n Falls rdunng

891 elbelen 1891 Berichte,

n, dent VAF.

elf. ber bas ift Otto S. ist

891. neridita. derei , Erste Ausgabe.

Hallische 36 Zeitung

vorm. im B. Schwetfdhe'fden Derlage. (Ballifder Courier.)

anselge. Gebören für die fünigespaliece beile ober deren Naum für halle u. Neg. Beg. Berfeburg nur 15 Ar-fonst 18 H. Sämmtische für die halliche Beitung aufgegebenen Angelgen werben im "hallichen Detten dagebrucht. Reclamen am Schuß bes redactionellen Tpeils die Beile 40 Bf.

Mummer 171.

Galle, Sonnabend 25. Juli 1891.

183. Jahrgang.

Salle, Den 24. Juli. Gine Gesundheitslehre

beitenden Merschen, besonders wenn sie dei minderer Temperatur und im Rässe beschästigt sind, in angemessener Runge, d. h. chun 'j.—'l, Liter läglich gestutet werden. Bezüssich der Aleidung ist Wolse sehr zu empfehen; ein leinenes demb ist nur sir einen gelunden, selen Körper ungesährlich; Aleidung ist Wolse sehr zu empfehen; ein leinenes demb ist nur für einen gelunden, selen Körper ungesährlich; Aleidung von seinenen und baumtwolsenen gan nicht genug der Leine, die berufsmäßig im Valssen an icht genug der seinen und baumtwolsenen den ficht genug der seinen und baumtwolsenen der wiesen wirfen in der seinen milfen imprägnirte Wolssschieft fund, honen gar nicht genug der seine, die berufsmäßig im Valssen arbeiten, milfen merkagnirte Wolssschieft stogen, d. Welche, die mit Alaun, Beseisig und Gestatine getränkt ist; Arbeiter, die mit zistigen Gossen zu siehen Fasse die Keider wechselen. Bescho wichtig, als eine gesundheitsgamäße Aleidung ist die Present Fasse des Kreidersaumes in jedem Fasse die Kleidung ist die Present Fasse der Westelen von Staub und Schweishossonder wecht der Westelen von Staub und Schweishossonder und hauftges Wolssen. Am empfessen Verstellen sich Wolssen, der wie der Westelen von Staub und Schweishossonder werden der Westelen Leich hervorgegen, und giebt uns die Wittel an die Jand, wie wir uns vor deunschen und bes Mittelt an die Jand, wie wir uns vor deunschen wecht der giene Gose, vor der Kossen, die Kraukseiten wer, den die gisten Gose, vor der kossen, den die Westelsaum welche die ingen dese, vor der kossen, der kreitet und den den der geschen aufmertsam, welche der ihrende Kossenscheiten sich die geschern aufmertsam, welche der ihrende Kossenscheiten sich der Kraukseiten und der der Geberführen, der Kreitet leicht mit sich brings (Hamerspoten, Lunterigenschaftelnes der kreite leicht mit sich brings (Hamerspoten, Dierbei flud unterlichen der außer kraukseiten her Westelsausen und für des Faus vor Kraukseiten der Geberantiten und der Kreitersen der der Kreite vorgen der außer der der krei

gur Begutachtung einer größeren Angahl von Rorporation'in mitgelheilt und daranfsin endgiltige Gestalt gewinnen wird. Der Zeitpuntt der Berössentlichung wird deshalb unmöglich jeht ichon gu bestimmen jein. Selbstwerständlich ist es übriguns, daß, da bas Beransagungsgeschäft späteslens im Bezumber wird beginnen mitsen, rechtzeitig vorher auch bie Ausführungs Bestimmungen bazu besaunt gegeben werben.

iebt Ichon zu bestimmen sein. Seichsversändt unmögtich ist es fürigens, daß, da das Berantagangsgeschäft späteltens im Beginnen mössen, das betaunt gegeben werden.

* Wie die "Köln. Bolts-Zig. meldet, sindet die Anslissenungs-Vestimmungen dazu bekannt gegeben werden.

* Wie die "Köln. Bolts-Zig. meldet, sindet die Institution der In

des Fischandeis ausreichenden Fisichereihafens berbeignführen.

* Die messelfigen Abnevedneten, welche meistens mit disse bei sandenbendenstatigen kautet gewöhlt worden ihm, geraften angewölichlich in eine lotale Lage. Die logialdemofratischen Rigitatoren, welche Eine Sommerrufe fennen wie die Geren weitgen Geneberten und den die Veren weitgen Gustelle gene die Fortellt gene die Fortellt gene der Schreit gene der Fortellten Berlandingen, welche Storlett gene die Fortellt und der Schreit Belieft der Abnehmen der Schreit gene der Fortellten der Schreit gene der Fortellten und der Schreit gene der Geneberten gene geneben fellen der Schreit gene der Schreiten und ber Schreiten der Schreiten und ber Schreiten der Schreiten de

wandlungen. Man barf gespannt barmi fein, was bie welfische Breise bagu jagen wird. Wahrscheinlich — nichts!

Bresse dazu lagen wird. — Wohrscheinlich — nichtst

"Tex Teutliche Charlistesterbrand wird sich in seiner
nächten Gerendversammtem mit zweit eine wichtigen Krogen
au beigen gestellt werden der den sich gestellt der Gestellt de

Die erste Borbedingung lein wird.

* An ber Newporfer Brobntfendörfe ist gegenwärtig eine Betwegung im Gange, welche ich gegen Mirenelmäßigkeiten bei der Kontrol-Moertung der filt dem Erport noch Europa deltungen bei im Gange, welche ich gegen Mirenelmäßigkeiten bei der Kontrol-Moertung der filt dem Erport noch Europa deltungen der Gange der Ga

Bolitifde Rundichan im Muslande.

Bolitische Rundischau im Aussande.

- efterreich Ingarn. Das Jungsechen-Blatt begrüßt in dem Belug der transölischen Blotte in Kronitadt die knacherung kruntreiche am Ausgland. Dorriber wohl Dentide und Wagdaren, aber nicht Cycken und Delitereicher (1) sich ingeren mitigten. Durch diese Kundspelung doss Ausgland. Die fragen mitigten. Durch diese Kundspelung doss Ausgland in international der Ausgland der Kunten der Ausgland der Kunten der Vertragen und der Ausgland in international der Ausgland der Kunten der Vertragen und der Kunten der Vertragen und der Kunten der Vertragen und der Ausgland der Kunten der Vertragen und met Vertragen und werde vertragen und werde der Vertragen und werde der Vertragen der Ausgland der Vertragen und met Vertragen und der Vertragen der Vertragen und der Vertragen der Vert

am 20. August. Viudint wird vietoret ein und und eine fatten.

Auft and de Betreiben de Betreiburger "Beij" melbet, Könlg kleronder wiede auf Beranfalfung des Farren mit Ratalis planmentreffen. Kliftow und Bosif würden beigem Wusleds Baren mit Richficht auf besien Gastfreundschaft nicht entreach sein.

Bortugal. In Braga fanden republikanische Kundstrum auftig. Det eine Auftre eine Bestrugen sieht, die ruhig versiesen. Die Bolizei beschlagundmit

mammattersen. Riitow and Kasik väleden dietem Kanisches Baren mit Rückficht auf besten Gatireamolchet nicht eites Besten mit Rückficht auf besten Gatireamolchet nicht eitesen sein.

— Vortugal. In Braga fanden republitanische Rundsehmen state, die rubig verliefen. Die Bolizei beschlagundmit die Entitle Turistingen kate, die rubig verliefen. Die Bolizei beschlagundmit die Entitle Turistingen kate, die rubig der Kindlich und die Kalische eichsossen kate der Uberlächti. Das Ende verlitung "wirtigt vernichte in Uberlächti. Das Ende ver Abmardie". — Bor mehreren großen Ganten, die Geldundbat werden, den Goldverei kindlich und die Bolizeit von deiter die Kindlich und die Verliegen der die Geldundbat von die Kanische von die kanische die Geldundbat die Verliegen der die Geldundbat die Verliegen der die Geldundbat die Verliegen der die Entwerde der die Verliegen der die V

Gin fogialdemofratifdes Flugblatt.

Das von uns bereits erwähnte Flugblatt, welches bie gabitalen Berliner Sozialbemotraten gegen bie

Statilien etalen beim ist. Eine des feit seines Gesche men weit beim ist. Eine der gericht auch er Abellechan bei der Geber delten bei der Geber der Statische der Geber der Erbeiten bei der Statische Statische Besche und der Geber der Statische Besche und der Geber der Statische Besche der Geber der Geber

Die protestantische Breffe und die Ansstellung des "heiligen Rodes" in Trier.

Die protestantische Breffe und die Anskellung des "heiligen Modes" in Trier.

So zurfichaltend sich auch die vorestantische Kreffe durchgängig der bevoritehenden Ausstellung des heitigen ungenähren doch die eine Auflichten der die eine der Auflichten Dienerflichen, als im der Glieben der Auflichten der Auflichten Dienerflichen, als im der Glieben der Auflichten der Auflichten Dienerflichen, als im der Glieben der Auflichten der Auflichten Verlagen der Auflichten Auflichten Auflichten Auflichten Verlagen der and der Auflichten Auf

Abbin Urfach gramn Nachn gelösch Bimm Das A

für Di für Di föissel etwas aus B Dieder

warter bestige barter Baffer Danin Schad

mitun borf Defits besits balt tothen tweil band ttadt

St

₩;

de de la constante de la const

Aus Rah und Fern.
Die Feftage in Auzemburg. Aus Auzemburg (23. Juli) erhalten wir solgenden Festbericht: Der Einzugdes Frohkragos, der Großerzoglin und des Erhoßerzoglind und 2 Uhr katt. Der Bürgermeister deminische des Großkerzoglind und 2 Uhr katt. Der Bürgermeister deminische des großkerzogliche Baar an der Fernge des Stadtzelbietes. Auf die fen Alprache Edizgerunehter Brasseute des Großkerzogliche Baar an der Fernge des Stadtzelbietes. Auf die fen Alprache Edizgerunehter Brasseute des Großkerzogliches des Großkerzogliches des Großkerzoglichen kannt der Großkerzoglich der einen Schatten das Land herrlich gediehen sei, zu erhalten und zu vertselbigen, antwortete der Großkerzoglich er verde, is Archiekten das und herrlich gediehen sei, zu erhalten und zu vertselbigen, antwortete der Großkerzoglich er verde, is land der Erche her Kreifteten und die Lindsbängstetet des Landses zu wahren wissen. Sämmtliche Beglaubigten bisson der Großkerzog, von einer Albsselfung der Abrahmer Erkabt funk, in weckgen gegen 200 Bereine Spalier bisserten, wurde er von der zahlreichen Boltsmenge auf das Herzliche korzischen Großkerzoglich gestiegen ist, und anläßtich des Tinktens der Cholera in Dieddah hat der Suttun, wie die Kagence de Constantinopen angevordent der Westenstand der Beroberingen und Sere Cholera in Dieddah hat der Suttun, wie die Kagence de Constantinopen angevordent errlichten Unionmentritt des Sanitätsschafe Behrieß Ergreifung prophylaltischer Waßmahmen angevordent berfügte gehntägige Quacantäne vourde auf Proventenzen von Artipoli bis Aripoli (czclisse) ausgedehnt. Proventenzen und Karamanien von Alexandere der Safrication.

Ein zestellicher Ungstädsfall. Aus Steinsmanger und Karamanien von Erabt i die einmäßer auf der ein Erkelbieren.

ticher Bistation.

Ein schredlicher Unglüdsfall. Ans Steinamanger fommt die hiodspost: Auf dem Marsch zu einer Frühlung schent das Bierd des hufarenmajors Grafen Audoss Maltis. Der Graf wurde herabgeschleidert, blied in den Steigbügeln hängen und wurde die Straße entlang geschieft. Den bierdet erhaltenen Verlehungen ist derselbe daba darauf ertegen.

Die Pulvermüßle in der Pulversadrit Donie it, wie auß Kopenhagen gemeldet wird, am Donnerstag abermals in die Auft gestogen. Bon den badei zu Schaden gesommenen Arbeitern ist einer schwer verletzt

niß bes bestand Uns

hwader ouftaders des des des des des otschaft den des uftädter

französi denen für die tußland zöfische nuf das i möch ein insch berbor, dündnig iemand nheiten

ereigne, constabt Infolge ie fran-großes

Telesconffade brachten g. Lui and den elf Ubr uf und iste die Francol diefem

mbure

ze des

halten gigfeit bigten threne

ana h bes rdente

Mars Bro bis Jaffa

teina. blieb

rielbe

[Rachbrud nur mit Quellenangabe geftattet.] Berfammlung bon Großmühlenbefigern.

beauftragt, auch diet augenerungen berüftragt, auch diet kanntnung ber Bereinigung weiteren Borberaftungen zu untersieden.
Die von Herrn Schramm angeregte Beraftung über eine gemeinsame gleichsaufenbe Arbeitsbertragskarte für die von dem Rüstlern beschäftigten Arbeitsbere wurde auf Borischap des Derrn dan den Byngart wurde der Letzte auf der Lageskordnung leheibe Untrag angenommen, ein Ansel von der Angeren wurde der Letzte auf der Lageskordnung leheibe Untrag angenommen, ein Ansel der Letzte der Der Letzte auf der Letzte den der Dei der Angeren wurde der Letzte auf der Dei der Den hier kannt er auf ein den bei der Berichten und die der der Berindungen der der den den bei der bei bei gleigen Verlangs den den bei Weilnebmer ber Berlammfung nach Schieb er Verlandlungen noch längere Beit in zwanglofer Unterhaltung.

Mus ber Proving Sachjen und ihrer Umgebung.

Aus der Probling Sanglen und ihrer einigerung.
Der Nachend wierer Deignetstendernen ib nur mit deutliger Derfler

– Aus dem nordöffichen Leeile des Saaftreifes, 28
Inf. (Øetreiderunte. — Wolfenbruch) Wit der laufenden 2800ce bot in biefiner Gegend der Woge gelegenen einer Aufang genommen, nomentlich auf den dober gelegenen Sebern, vie 5. B. in den Kelbluren dom Doben, Vr och bebet, Wie mberg ze. An einzelnen Stellen foll sogar schon

brangen in Strömen in die Wohnungen und in die Ställe, jo das das Biefe fiellenweite fedwimmend gerettet werden nutsten kinderwagen 11. a. Geräße wirden don der Etrömung fortgeriffen. Ulebchaupt das der itrömende Regen manderell Schaben der Belten 12. der in der in der in der it der in der in der in der it de

neuminiques German magein poulent. Sondeniersprachen würe vies an gömein, ihre sind bis jest samm auf die Vlahmierte gekommen.

3. Jul. (R. a. pifch of ik.-Ve ni i on 18. f. a. s. ni o

Renefte Radrichten und Depefchen.

Berlin, 24. Juli. (Feniprechachrichten b. Soll. gig.). Offenbar zu Bweden ber Setrebelpeculation werben jeti bie widerhprecheiten Berüchte fiber Berathungen in den Mivisteieu mit Getzelbestumen und andern Geschäftsleuten

verbreitet. Gestern sollten von und bereits als erseinben bezeichnete Conferenzen mit hiesigen Getreibehändlern im Jandelsministerium siatzgelunden haben, heute werden bereits Berathungen bes Jandelsministers mit Bertretern ber Ditiestädte über bie Aufgebung des Jdentitätisnachweise signaliste. Auch diese Aachstell ist absolute munder; man tann nicht genug vor diesem Manider worten. Ungsburg. Die städtliche Bertretung bewilligte die fit das Kalfer Friedrich - Denstaal noch sehende Summe. Die Enthüllung des Dentmals ist auf den 30. Augustissfaget.

Die Enthillung des Petitnals ist auf den 30. August festgefetet. Wie en. Roch einer Meldnug der "Bol. Corr." aus Constantinopel seien neue Reibungen zwischen ber griechischen und römischen Partei vorgefommen. Dut arest. Der König von Mumänien wird Ende August mit dem Pringen von Wales in Blantenberche eine Ausammenkunft haben wegen des Krojestes, den Thronfolger Kring Ferbinach mit einer Tochter des Herzogs vom Schindurg zu vermählen.

Birzburg, 23. Juli. Das Militärgericht verurtheilte den Lieutenant Otto Hecht vom 18. Juli. Negk. (Garnison Lamdan; sein Detachement tag in Kalijerslautern); der 710 Mart Menage und Berpflegungsgelber unterschlagen hat, wegen Unterschlagung und Hohnenflucht zu I Jahr und 2 Monaten Gefängniß, aum Berlust der Ergerechte auf 3 Jahre und zur Entfernung aus dem Herenschlagung wichten bei her Seere. Oppenheim, 23. Juli. In Schwabsburg withhet seit 41/4, Uhr heute ein starter Brand. Wohnungen und bandwirtsschaftliche Gebände sing eingeässchert. Der Brand dauert sort. Die Sprisen der benachbarten Orte sind aux

bauert fort. Die Sprigen ber benachbarten Orte find gur Brandftelle geeilt.

Bien, 23. Juli. Bei bem Minifter bes Muswartigen Grafen Kalnoty sand hente ein Diner statt, welchem die beutschen und schweizerischen Delegirten zu ben Handels-vertragsverhandlungen, sowie mehrere hohe Beamte bes Aus-

wärtigen Amtes beiwohnten. Bern, 23. Juli. Das tessinische Gericht hat den italienischen Anarchisten Malatesta wegen Bruchs der Landes vertweisung (Masatesta ist im Jahre 1879 wegen Bebrohung bes Lebens bes Königs Humbert aus ber Schweig ausge-wiesen) zu 45 Tagen Gefängniß verurtheilt. Gegen bie von Stalien verlangte Auslieferung hat Malatefta beim

Bundesrath Einsprage erhoben.

Saris, 23. Juli. Der Handelsminister Jules Rock.
hat heute die Arbeitellung im Judustriepalaste etössen. Der Kriegsminister hat die Einsehung einer Kommission brei Mitgliebern angeordnet behufs Untersuchung bes Berhaltens des Generals Ladvocat in der Melinit-assaire. Der "Temps sieht voraus, daß der Rath das Ber-

affaire. Der "Temps ficht voraus, daß der Nath das Ber-halten Ladvocat's billigen werde. London, 23. Juli. Der nordamerikanische Staat Jowa wurde gestern von einem surchtbaren Unwetter heimgefucht, welcher viele Orte ganglich überfluthete und bie Einwohner zwang, ihr heil in ber Flucht zu fuchen. Eine große Angahl Säufer und Brüden wurden ganglich zerftort.

große Ungahl Häufer und Brücken wurden gänglich gerstört, bie Ernte vernichtet.

Loudon, 23. Juli. Aus China wird gemeldet, daß gang Südchina sich in Gährung besindet. Die Ordnung ist gestört, die Gesehe werden unvbeachtet gesassen, bewasse ruhen. Gegen den General-Gonverneur von Formosa werden Mordanschläsige gerichtet. Sein Tod wird das Signal zu einem allgemeinen Ausstalion in Shangda und füngerichtet der einen die General-Gonverneur von Formosa werden Mordanschläsige gerichtet. Sein Tod wird das Signal zu einem allgemeinen Ausstalion in Shangda und time gegend ist hemprassend ist hemprassend der der verwenden

gericht ageven. Die Straation in Sognigut und time gegend ift beunruhigend; die daselöst ansässigen Fremden bestürchten einen Angriff auf die Stadt. London, 23. Juli. Gerüchte, welche schon gestern über eine jüngst vorgesommene Jusubordination im zweiten über eine jüngst vorgesommene Jususordination im zweitem Batailson der Coldstream-Garde verbreitet waren, werden hente bestätigt. Die Insubordination war hervorgerusen durch eine Parade nach einem außergewöhnlich anstrengenden Dienst mäßrend des Besuches Kaiser Wilhelms, boch beschräntte sich der Ungehorsam barauf, baß die Soldsten von zwei Kompagnien eine furze Zeit zögerten, anzutreten.
— hier ist ein Telegramm der megitanischen Regierung eingetroffen, welches melbet, daß der Präsident Diaz vollkommen wohl sei.

eingetroffen, welches meldet, daß der Pröfident Diaz volltommen wohl sei. Dublin, 24. Juli. Unter bem Borsit Parnells ver sammelte sich hier die nationale Liga und nahm ein total rabitales Programm an, worin aufgesicht wird: I. Reform der Agrargesehgebung, II. allgemeines Stimmrecht, III. Wiedereiniegung aller aus ihrem Besit verdrängten Pächter. Das Programm fordert unbedingte Homernle. Außerdem erstätte Parnell, er sei geneigt, den Geseptnumf Balfours fiber die irische Lokalregierung anzunehmen und selbst Geoch zu unterfüsiten. Bealy zu unterftüten.

Bunos-Ahres, 23. Juli. Die Kammer hat die in erster Lesung beschieden herabsehung der Steuern und gölle auf Betroleum, Thee, Reis, Talg und Lichte endgiltig genehmigt. Die in erfter Lejung beichloffene Berabfehung ber Bolle auf Buder wurde abgelehnt.

Echifisbewegung.

— Dam burg, 28. Juli. (Samburg-Amerikanische Radetfahrt-Allien-Gelellsdaft.) Der Koftbampler, Bobenia ist, von Jamburg kommend, gelten Mittag 1 Uhr in Newe Yort eingetroffen. Der Bostbampler, Kurft Vismard bat von Reur-Vort kommend, beute früh 2 Uhr Ligard basilier.

Brem en, 28. Juli. (Nordbeutischer Rode). Der Dambler Krowpring Kriebrid Billschm ist auf der Rode dach dem Erklich auf gestern Las Kalmas hasselt. Der Dambler "Beier" nad Visiate gestern. Las Kalmas hasselt. Der Dambler "Beier" nad Visiaten. Der Belle nach dem Erklich ausgehier, frag gestern im Suez ein. Der Schmelbampfer "Tatae", von Reur-Vort fennmend, basselt mit 229 Reisender un Bott beute früh 9 Uhr Dover.



Anuft und Biffenschaft.

— Für das botantiche Muleum in Berfin ift die Kanzensummung des 1833 zu halle verflockenen Brofesses.
Ant Oprengel, die sich zuseh im Betite des Leren der Kanzenschaft des Lerends angefanft worden. Diese Sammtung umfahr 136 Mappen mit 12000 Rummern.

#Baffer ft an be. + bebeutet über .- unter Bud.

	eagle une unittu	Sall Winds
Dalle	23. Suli + 2.04 24. Suli + 2,04	0.02 =
Straußfart	1 +125 +145	- 0,20
Alsleben	22. 4 2,27 23 4 2,20	
Mukig	22. Juli + 0,64 23. Juli + 0,66	- 0,02
Dreeben	$ \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	0,10 -
Dlagbeburg	+ 2 29 + 2,68 + 2,64	
Bittenberge	\\ \displaystyle \dintartartartartartartartartartartartartart	0,06 -

Baarens und Krodnitenberichte.

Dealin, 22. delt. Weisen dereite

Dealin, 23. delt. Weisen dereite

Dealin, 24. delt. Weisen dereite

Des geichbeites Ermine niehtigen, gefünight ab annen, Kinthigungspreite 246

M. fest, Iere 230-277 M. nach Chaitlist Sey, Veterungsbaudint 214 Ml. Sey,

M. fest, Dereite der Sey, 200-277 Ml. nach Chaitlist Sey, Veterungsbaudint 214 Ml. Sey,

M. fest, Dereite der Sey, 200-277 Ml. nach Chaitlist Sey, Veterungsbaudint 214 Ml. Sey,

M. fest, Dereite der Sey, 200-277 Ml. Sey, der California (1982) 100-210, 200-210,

M. fest, Dereite der Sey, 200-271 Ml. Sey, der California (1982) 100-210, 200-210,

M. fest, Dereite der Sey, 200-271 Ml. Sey, der California (1982) 100-210, 200-270,

M. fest, Dereite der Sey, 200-271 Ml. Sey, 200-271 Ml. Sey, Veterungsbergeberg, 200-270, 200-270,

M. fest, Dereite der Sey, 200-271 Ml. Sey, 200-270, 200-270, 200-270,

M. fest, Dereite dereite der Sey, 200-270,

Buder. Magbeburger Borfe.

1. prei	c jur greif			
Α.	Mit Berbrau	disftene	r.	
	22. Juli.		23. Juli.	
Brobraffinabe 1.	28.25-28.50	mit.	28,25-28,50	M.
Brobra ffinabe II.	28,	mit.	28,—	907.
Gem . Blaffinabe	27,75-28,25	Dit.	27,75-28,25	M.
Gem. Dielis I.	26,50	Dit.	26,50	Mt.
Rriftallguder 1.	26,75	mit.	26,75-27, 0	907.
Rriftallauder II.	-,-	mir.	-,-	W.
Tenbens om 23	Juli Geft			

B. Done Berbraucheffener. 916 Stationen. 22. Juli.

De Chiteries.

| Comparison of Comparison

Onn ber 23. 3all. (Soudirespherial). Milendilynder i Niederlander i Niederlander

wegen feit. Z. Seil. (Zeiegemm.) Soffen ils Kr. Ten orbitarty bet. 1988. The Constitute of Seingen feit. 2016. The Constitute of Seingen feit. Soffen con 100 fet. Zeinnis felt. Geffandet with the Constitute of Seingen feit. 2016. The Constitute feit. Geffandet with the Constitute of Seingen feit. 2016. The Constitute feit. 2016. The Cons

"Rein Jost 1, 22, Juli. (Zeferamma) Boffnites Pirtoleum Eindnet beite in Rindightis, 630-7,30 Geb. Rebe Friedenm in Rembert 6,5-7, 60 Eindnet die in Bildelichies, 630-7,30 Geb. Rebe Friedenm in Rembert 6,75. De Tipifine Certificate per Juli 67,75. Sep. Pipifine Certificate per Juli 68, pipifine Certificate per Juli 69, pipifine per Juli 69, pipifine Certificate per Juli 69, pipifine per Juli 69, p

demijde Sertes.

Differult üchle.

Sweilis, 22. 3411. Weilivseligter 8 s.b. 3 d. für gewöhnliche, 8 sb. 9 d. für Gewöhnliche, 8 sb. 9 d. für Gewöhnliche Sweilischere.

Weilis, 23. 3411. Weilige Scholler in Gesteller Sweilischere.

Pertin, 23. 3411. Wasse per 1600 Allest, lece 5111. Zermine, sefchäftelse, 1620. Aufliche Sweilischer Sweilisch

tein 2 post b Die & erschein in erft mittag

gernit B · ~0.3

für t bon ber @

"Bor

heutig das L Ansch unter

baben mas gelefen Benn meis einen fich t Seleh als n vollen

mit ei fdiver nati mögli nicht berrfc

die " völlig Berli über auch.

> alle baß nimm

Sahi ous beda Herr Sche der

gelei Allui huni mit

endl in werd berü erbe chen ober Cler baß

ein Sah Det Roft Deb erfre Kaif rajd

gan See

junger b gu i Nid noch tofte gab bore

constitut a. W. 22 mil. Gechnütige Giber in Berren pet Rivege.

15,10 Br., 13/1,10 G.

21,10 Br., 13/1,10 Br.

****	Erzielte Breife per 50 kg. in Mart für					1		
Bum Bertaufe ftanben :	Lebenb. Bewicht	Schlacht. Gewicht	Lebenb. Gewicht	Schlacht. Gewicht	Lebend. Gewicht	Schlacht. Gewicht	Es wurben verfauft	Es blieben
	1. 8	aualität.	/II. g	ualität	III. C	Qualitat		1
07 Minber, bavon 1	-	= 1	- 1	~	-	- 1	99 32	
3 Ralb	-	74	=	66	-	69	32	5
	-	-	- 1	63	-	-	:3	2 3
45 Ruge	-	-	- 1	63	-	52	43	2
24 Bullen	-	64	-	60		57	21	3
11 Ralber2	42	-	36	-	32	-	535	
76 Schafvieh3	34	-	31	-	29	Ξ	276	-
(bei 20 kg. Tara)	-	-		-	=	-	561	103
641 Lanbidmeine	56	-	53	_	50	_	560	8
23 Batonier	55	-	_	_	-	- 1	1	81

Einic Caffentrieft.
Rumetrung. Zes Soliedigemide bei Rinnern wird mit Aufgneren verrennen. Ben 4. Ricu.
Gefallegung: 1, 2, 3 und 4. Rinber febren 133 Ochfen, 15 ten, 171 falle, 67 Bullen), 758 falber, 812-6464, 1703 Schweine, bavon 1118 beiter. 20 Bullen, 75 B

Berlag ber Mittingefindeit , Dauffel Beite ju Denteine, bavon 11ft Berlag in Dien 1 ft. Berlag ber Mittingefindeit , Dauffel Stiltung ju Dien Berlag in Die ben: Chefrebattent Anthon i 1/210-1/211, Rehattent Dr. Gebenbleben Die Erpebitign (Infecatenamahme und Geschäftsangelegenheiten ift geöffnet von 7 Uhr Bormittags bis 7 Uhr Abent &

Berliner Börse v. 23. Juli.	Ungar, Gif. Gelb. Anl. 1889 31- 101, 193	Mustand. Gifenbahn-Brior. Dblig.	Deininger 400 Br. Pibbr. 3f. 128,10 bt	1 Umrechnungs-Courfe:
Brenfrifde und bentiche Fonds.	bo. Gold-Rente 9, 1884 5 88,20 G	Böhm. Rordbahn Gold 31 100,25 @	Beining. Loofe 27,20 & 101,255 & 6 to . V. u. VI. & 4 101,255 & 6	1 Fl. 8sterr. = 2 Mt. 100 Fl. holland. = 179 Mt. 1 Dollar = 4 Mt. 25 Pf. 100 Rubel = 320 Mt. 100 Fred. = 80 Mt. 1 Lir. = 20 Mt.
Deutidie Meidig-Muleife 4 :106:10 h:	bo. bo. v. 1885 5 89, 0110	Dur Bobenbach II. 5 91,40ctw 5 20	Breng. Bobencr., rudi. 110 5 113,50 69 bo. III, V u. VI, "100 5 107,25 61	320 Det. 100 Free. = 80 Det. 1 eftr. = 20 Det
bo. bo. volle 3 81,30 B		Dur-Brag Gold 5 106,40 B Gal. Carl-Ludwigeb. gar. 11/2 86,60 G Raichau-Oberberg Gold 4 97,25 G	bo. " 115 41/2 115,00 S	Bedjel.
bo. bo. 31 2 98, 0 B	Gifenbahn-Stamm. und Etamm.	Rajdau Dberberg Golb 4 197,25 (5) Defterr, Frang Staateb. alte 3 86,10 (6)	Breuf. Centralbobener Bt.,	Amfterbam 100 RI. 8 E. 21 169,65 b.
Breuß. Staats. Anl. v. 1868 4 102,10 1 2 8 00. Staats. Sch. Sch. 31'2 90,90 1	Brivritats-Action.	bo. bo. cra. Ret 3 82,50 65	bo. von 1890 4 102,8041 3	Mmserbam 100 St. 8 X. 2 2 168,65 5 1 1 00 St. 2 9R. 21/9 167,40 2 2 9R. 21/9 167,40 2
bo. Pramien-Anleihe 31/2 171,00 bg Berliner Ct. Dblig. abgeft. 31/2 11.20 m	Raden-Maftridit Divibende 1590 62, 0 %)	Defterreich. Rorbweftbahn 5 91,75 @	Breug. Sup. Bt 120 412	bo. 1 2ftv. 3 Dt. 5 20,225 ta Baris 100 Free. 8 T. 3 80,50 Cb
bo. bo. neue 312 90,36 B Breslauer Stadt. Dbligat. 4 Balleiche Stadt. Anleibe 31 91,70 B	Altenburg Beit - 183,60 . 101 , 206,10 &	Defterreich. Subbahn 3 64,1084 (9)	bo 100 4 101,60% CB	Baris 100 Free. 8 2. 3 80,50 65 bo. f00 Free. 2 Dt. 3 80,20 54 Betersburg 100 SR. 3 B. 51/ 218,20 54
Dagbeburger Stobt-Unleibe 31 0	Dux Bobenhad — 232,06 S Dortmund-Enichebe StBr. 11 2 114,56 & P	Reichenberg Pardub. Golb 5	Subbeutiche Bobener. 4 100,75 3	
Berliner Stabt-Anf. v. 1888 31 2	Galig. Carl Lubwigebahn — 91,00 i	Ungar. Rorbostbahn gar. 5 88,50 B	Induftrielle Gefellicaften.	bo. bo. 100 Ht. 2 Dt. 5 171,70 13
bo. Rur. und Reumarfifche 3 1/2 98,25 ba		Große Ruff. Ctaateb. gar. 3 51,80 @	Binefuß 40'0. Dividende [1890]	Golde, Gilber und Babiergeld.
bo. neue 312 36,40 b)	Mainz-Ludwigehafen 42 3 113,60 11	Ruref Richt gar. 4 94,50 B	Anhalter MafdinenbA. 6 98,25 3	Cours in Mart.
	bo. bo. St. Pr. 5 111,25 bg. Mieberichlef. Mart. gar. 4 106,90 9	Mician-Roelow gar. 4 93,1041 3	Berlin-Anh. Dlafd. 11 125,50 3 Berl. Mafd. Schwartfopff 16 251,005; 3 Eröllwiber Papierfabrit 8	Dollars per St.
bo. bo. 319 27,001 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	Defterreich, Mordwestbahn	Transcaucafiiche gar. 3 81,60 3	Deutide Contin	Imperials per St. 16,20 t. 3
Bofenide, neue 4 01,001@	Defterreichifche Stantebahn - 41.50 bi	Baricau Biener II. 5 199,8073 5 101,70 B	Glaugiger Bucterfabr. 82/3 117,75 @ 95,10 . @	Convereigns per St. 20,29 @ 20,32 @ 20,32 @ 20,32 @ 30,32 @ 30,32 @ 30,33 @ 30
80. 00. 31. 15,50 149	Ofiprengifde Subbahn 16 81,10 5	Banfe, Shboth. u. GreditbActicu.	Grufon-Bert 5 153,500 1 5 Angleiche Daffeinenfabrit 35 310,50 6	
Schleftiche, altlandich. 31 2 06,60 kg	do. Südweftbahn gar 132,90 B	Anh. Deffouer Conbeshout 1810	Chilebrand' de Middenwerte 12 141,001 3 161,001 3 165,002	bo. Sitbercaub. (Berl. einiosb.) [77,736] Ruff. Bantnoten per 100 Rb. 218,859
Weftpreußifche 31 : 15,70 ba	bo. St. Br. 134 103,30 116	Berliner Danbets Bef. 91/2 135,50 . 3 Braunfdw. Sann. Supoth. 51/2 105,10 3	Robbisdorfer Zuderfabrit Leopolbshall, dem. Habr. 0 86,25 \$1 B Magbeburger Allg. Gas 41/2 89,50 G Rogbeburger Banbant \$109,00 B	
Bommeriche 4 101,90 ba	Unterelb. Cb. Sit. A. St. Pr 228,46 ; B	Darmftabter Bant 9	Magbeburger Baubant 8 109,60 B	Leipziger Börse v. 23. Juli.
Breufifche 4 101,80 ba	2Reimar. Gera - 19,75 @ - 192,75 & - 92,75 & -	Deutiche Genoffenich. Bant 7 122,50 &	Magbeburger Baubant	Bfandbr. bes Gachf. ganbw. Bf.
* (Schleftige 4 101,50 5	Werrabahn - 77.75 t @	Berger Bant u. Gred. B. 10 139,00 1 B	Bommeriche Majdinen 6 90,00 G Staffurt, dem. Fabrit 8 136,90 G Subenburger Majd. Fabr. 20 -	Grebith. Bes Gadi, Sanbm. 31'2 95,:0 28
Braunfchm, 20 Thir. Coofe, Dit. p. €t. fco. 101,00 ®	rite	Bothaer Brivatbant 62.3 116,75 16 62.3 10 83,10 8	Beiber Dafdinenfabrit 20 214,00 1 B	Credit. Berein Schulbid. 31/2 95,25 @
Edln-Mind. Bramien-Anf. 31 2 133,70 3 Sadfifde Rente	Dentide Gifenbahn-Brioritato:	bo. junge 40 0/0 E. 0 92,25 5 123,75 12 5	Bergwerts. und Guttengefellicaften.	bo. bon 1875 (cb.) 4 100,25 (3)
Muslandifde Fonds.	Obligationen.	Do. Erebit-Anftalt 12 179,50 b. 3 Magbeburger Bantverein 6 -	Anhalter Rohlenwerte 6 93,60 @	bo. bon 1882 bo. bon 1879 41/2 100,25 3
Mrgentinifche Golb.Anleihe 5 40,90 B	Naden Maftricht Berg. Mart. 11f. A. B. 31/9 96,75 3	Dafferbant Brivatbant 61/2 123,26 3	Confolibirte Marie 31/2 63,25 9 78,20 9	Altenburg Beit 4 155,00 B
Egyptifche Anleibe gar. 3	bo. C. 31/9 96,75 @ : Berlin. Botebam. Magbeb. A. 4 101,10 @	Dittelbeutiche Erebitbant 6 103,00 @ 9 116,8003	Dortm. Union St. Br. Lit. A. 4 65,90 &	
Driechifde Anleihe v. 1881 84 5 85,40 6	Braunichweigifche Bahn 41 2 105,75 bg Braunichw. Lanbeseifenbahn 4	Defterreich. Erebit Breuf. Bobencrebit. Bant 105 - 124,25 @	Sarpener Bergwerte 15 183,60 bg	Leipziger Bant bo. 71'2 0/0 4 124,00 5 bo. Erebit. u. Sparbant 4 128,50 5
3telienifche Rente 5 91,46 91	Breslau-Barfcauer Bahn 5 Beutich-Rorbijder Bloyb 4 99,50 B	bo. Centralbobencr. 50 0 0 C. 10 153,80 1 B Bomm. Shp. Borg. Act 109,50 1 B	ha Gt . We 1 0 146,90 by	Graffm Schulbperfdreibungen 4
Defferreich. Silberrente 41/5 80,20 bg	Salberftabt. Blantenburg 4 101,00 B	Breuß. Supoth. Bant 61/9 120,00 1 18 Neichebant 8,81 145,50 2 6 6 117,50 2 6 127,22 1	Sorber Sutten 6 15,10 5 117,10 52 20uchhammer 93/4 100,50 6	Salleiche Straffenbahn Div. v. 89 60/0 4 123,00 B
bo. Goldrente 4 96,10 B bo. 1860er 200fe 5 124,50 B	Magbeb. Salberft. (Wittenb.) 4 87,75 bg	Weimarifde Bant 14 c. 127,25 %	Magbeburger Bergiverte 231 254,00 9	Leipz. Malgiabr. Schfeubits Div. v. 89 8 0/0 121,00 3
Bortugiefifche Staate-Anleihe 41/2 62,73etw 6; 29	bo. von 1874 4 101,80 %	Shbothefen-Certificate.	Wished Wenten Oberta	Thir. Gasgef, Leipz. St. M. 4 148,75 28 Buderraffinerte Salle Div. 89/90 16 0/0. 4 140,00 B
bo. conf. Anl. von 1875 4 1/2 0 bo. conf. Anl. 1880 4 97,70 c. 3	bo. von 1881 4 - 31/2 95,00 28	Anhalter Landesbant 4 101,36 5 100,709 29	Rofit, Brauntohlen Berte Sil4 81,60 B 155,00 B 150,00 b1 B	
bo. Bicolai Dbligat. 4	Derfdlefifche La. B. 31/2 94,80 &	Deutsche Grundschulb.Bant 4 101,200 19	Thole Gifen helm St 97. 9 150,5001 3	Muffig. Tepliter Pr. Dbl. 4 101,75 B Bufdtiefrader bo. v. 72 5 91,50 @
bo. Bram. Anl. v. 1864 5	Ditreufiifde Subbahr 11:2 101,50 @	Deutsche Shp. Bt. Berlin IVVI. 5 110,70 @	Wefteregeln Alfalt 11 [149,76 1]	Brag. Turnauer bo. v. 72 5 89,50 3
bo. Bobencred. Bfanbbr. 41 99,10 B	bo. Gerie 1V.	Bothatt Bramten I. Cintr. 31/2 112,00 3	Bantdisconfo in	Derftewit-Rattm. Br3A. \$ 188.55 3
be. Entr. Bor. Pfandb. 5 92,00 B Rumanijche Rente 4 85,30 5; bo. Staate Dtl. fund. 5 101,4092	Mheinifche II. Em. 31/2 - 31/2 91,00 B	bo. II. 31/2 107,75 9	amhierdáin 3 Condon 21/2 Perlin 50. Combard 4 Mous Berris 31/2 Do. Privathide, 31/2 Wign 41/2	Reiter Bar. u. Splar . Cabr.
	Weimar-Geraer 4 100,00 %;	bo. IV. 110 11/2 96,50 3	bo. Brivatbiec. 31 Dien 4	Dib. 89,90 70,0 4 97,50 5
	THE REAL PROPERTY AND ADDRESS OF THE PERSON	The second secon	1-10	. suspelling date Ico. 1650'00.10

Webaner-Schwetichte'iche Buchbruderei in Salle (Saale).